



Relaunch

Die österreichische Designerin Annette Hinterwirth und Johann Heil, Chefdesigner der NEUEN WIENER WERKSTÄTTE, hatten alle Hände voll zu tun und haben ganze Arbeit geleistet. Nun ist sie fertig, die neue Kollektion. Prachtvoll, einzigartig, genial – ein Relaunch der Sonderklasse.



Bei der Hausmesse im Juni 2009 präsentierte die NEUE WIENER WERKSTÄTTE die Neuheiten in einer Sonderausstellung im Schloss Pöllau und im Wiener Schauraum insgesamt 160 Händlern aus der ganzen Welt

Annette Hinterwirth (unten im Bild, daneben Chefdesigner Johann Heil): „Ich mag Dinge, die Bestand haben.“

Sie sind bereits ein eingespieltes Team: Annette Hinterwirth, die mit Feingefühl an die Sache heranging, und Johann Heil, der im Haus für Produktentwicklung zuständig ist. Die neue Möbelkollektion der NEUEN WIENER WERKSTÄTTE ist also auf fruchtbarstem Design-Boden gewachsen. „Die Kollektion hat mehr eigene Linie bekommen“, sagt Hinterwirth, die Details liebt, es reduziert mag, geradlinig, aber nicht minimal über den gelungenen Relaunch. „Ich mag Dinge, die Bestand haben, die aufgrund ihres längeren Daseins eine Geschichte zu erzählen haben und damit zu einem Stück unserer eigenen Geschichte werden. Deshalb beginne ich Entwürfe immer damit, welches Gefühl ich mit

dem Möbelstück erzeugen möchte.“ Diese Philosophie spiegelt sich nicht nur in den überarbeiteten Elementen der Kollektion wider, sondern auch in den Stücken, die nun als neuer Teil des Sortiments ihre eigene Handschrift tragen, etwa das Sitzmöbel Atrium, die modular zusammenstellbare Sofalandschaft Magnum, die Chaiselongue Bohème, der Sessel Metro, die Stehleuchte Loop oder der Couchtisch Kuperan. Die Kollektion ist übersichtlicher geworden, internationaler und moderner als klassische streamline-betonte Formen mit einem Twist. Um ihre Vision umzusetzen, verwendete die Designerin hochwertigstes Leder in Kombination mit langlebigen Naturmaterialien. Auch bei den Farben zeigt sie klare



kurzer Zeit hat sie sich einen tiefen Einblick in den Bestand verschafft und dann mit neuen Ideen und Entwürfen ein bemerkenswertes Ergebnis erarbeitet.“ Sie betont aber auch die perfekte Zusammenarbeit der Designerin mit den internen Mitarbeitern, insbesondere mit Designer Johann Heil und der Produktion, die bei den Produktentwicklungen Großartiges geleistet haben. Angesprochen auf die Intention des Relaunches sagt Polzhofer: „Ziel war es, die gesamte Kollektion gemeinsam mit einem externen Designerblick unter die Lupe zu nehmen und zu schauen, bei welchen Modellen es eines Feinschliffs oder einer Überarbeitung bedarf, oder ob der Kollektion wichtige Produkte fehlen, die ergänzt werden müssen. Die Optimierung der Gesamtkollektion, ‚Wohnen als Gesamtkunstwerk‘, das heißt, ein optimales Zusammenspiel, und ein roter Faden durch die Kollektion stand dabei im Mittelpunkt.“

Präferenzen: Die Kollektion taucht sie zu siebzig Prozent in Erdfarben wie Weiß-, Beige-, Militarygrün-, Grau- oder Dunkelbraun-Töne, den Rest färbt sie selbstbewusst, kräftig und strahlend, vor allem in Orange, Violett und Türkis. „Mir war der Brückenschlag zur Zeit der alten Wiener Werkstätte wichtig bezüglich Form, aber auch Verarbeitung. Dadurch entstanden hochwertige Details wie zum Beispiel Kassettensteppung, schwarz verchromte Metallbeine, versilberte Endhülsen für Sofabeine oder mit Seide gefütterte Lampenschirme.“ So begleitet sie die Marke der NEUEN WIENER WERKSTÄTTE in ihrer persönlichen, sensiblen Ausdrucksform in die Zukunft.

Eine Feinfühligkeit, die im Hause der NEUEN WIENER WERKSTÄTTE sehr geschätzt wird. Karin Polzhofer ist glücklich darüber, Annette Hinterwirth für diese anspruchsvolle Aufgabe gewonnen zu haben: „Sie ist eine Bereicherung für unsere Kollektionen, denn sie vermag sich einzufühlen. In

Warum aber überhaupt ein Relaunch? Johann Heil, der kreative Kopf des Unternehmens, sieht das Überarbeiten der Kollektion als ganz logische Sache: „Der Relaunch war dazu da, einige Modelle dem Zeitgeist entsprechend anzupassen und in Hinblick auf Sitzqualität und Verarbeitung Verbesserungen zu tätigen. Auch bisher gut gehende Stücke wurden in die neue Kollektion integriert. Kurz gesagt: Die neue Kollektion vermittelt neuen, zeitgemäßen Komfort und Großzügigkeit.“

In den Schauräumen der NEUEN WIENER WERKSTÄTTE kann man sich nun persönlich davon überzeugen.

Schauraum Wien

Theresiengasse 6, Wien 18, Tel.: +43 1 4056125-0
office@neuewienerwerkstaette.at
Öffnungszeiten: Montag–Freitag 9–19 Uhr,
Samstag 9–17 Uhr

